

Die Früherkennungsuntersuchungen

**Das Plus
für Ihre
Gesundheit**



KNAPPSCHAFT

für meine Gesundheit!

Das Plus für Ihre Gesundheit

Früherkennung ist der beste Schutz

Obwohl die Bedeutung der Früherkennung von Krankheiten allgemein erkannt ist, lassen sich immer noch viel zu wenig Frauen und Männer untersuchen. Woran liegt das? Angst vor der Entdeckung der Krankheit ist sicherlich die größte psychologische Barriere. Doch gerade in der rechtzeitigen Entdeckung liegt die größte Chance. Je früher eine Erkrankung entdeckt wird, desto besser sind die Aussichten auf Heilung.

AKTIVBONUS FÜR FRÜHERKENNUNG

Für die regelmäßige Inanspruchnahme der Krebsvorsorge- und Gesundheitsuntersuchungen belohnt Sie die KNAPPSCHAFT mit einem finanziellen Bonus.

INFO

Weitere Einzelheiten finden Sie in unserer Broschüre AktivBonus. Das Bonusprogramm der KNAPPSCHAFT.

Zusätzlich finden Sie im Internet weitere nützliche Informationen rund um das Thema Früherkennung. Schauen Sie doch mal in Ihrem persönlichem Kundenbereich „Meine KNAPPSCHAFT“ vorbei und testen Ihren Hauttyp.

Näheres erfahren Sie unter: www.knappschaft.de/meineknappschaft

Welche Untersuchungen gibt es?

Der Gesundheits-Check-up

Sie haben ab 35 Jahren Anspruch auf eine ärztliche Gesundheitsuntersuchung, welche die Früherkennung und damit auch die frühzeitige Behandlung der am häufigsten auftretenden Volkskrankheiten ermöglichen soll. Dieser „Check up“ konzentriert sich insbesondere auf die Früherkennung von Herz-, Kreislauf- und Nierenerkrankungen sowie der Zuckerkrankheit. Sie kann alle zwei Jahre wiederholt werden. Art und Umfang dieser Untersuchung ist in den Gesundheitsuntersuchungs-Richtlinien geregelt. Selbstverständlich übernehmen wir die Kosten für diese Untersuchung.

Die Früherkennungs-Untersuchung

Wir übernehmen einmal jährlich die Kosten für eine Untersuchung nach den Krebsfrüherkennungs-Richtlinien

- bei Frauen ab dem Alter von 20 Jahren zur Früherkennung von Krebserkrankungen des Genitales, der Brust ab dem Alter von 30 Jahren, sowie ab dem Alter von 50 Jahren des Rektums und des übrigen Dickdarms
- bei Männern ab dem Alter von 45 Jahren zur Früherkennung von Krebserkrankungen der Prostata, des äußeren Genitales sowie ab dem Alter von 50 Jahren des Rektums und des übrigen Dickdarms.

Was erwartet Sie beim Arzt?

Nutzen Sie die Möglichkeiten und Chancen dieser für Sie kostenlosen Untersuchungen. Besser heute als morgen!

Gesundheits-Check-up

Ihr Arzt wird zunächst ein ausführliches Gespräch mit Ihnen führen. Er fragt Sie nach Beschwerden und Erkrankungen und nach Ihren Lebensgewohnheiten.

Darüber hinaus wird er Sie eingehend körperlich untersuchen. Sie werden gewogen, Blutdruck und Puls werden gemessen. Zusätzlich nimmt er eine Blutprobe zur Bestimmung des Blutzuckers und des Cholesterinspiegels. Gleichzeitig wird eine Urinprobe ins Labor geschickt. Sie gibt Aufschluss darüber, ob z. B. mit den Nieren alles in Ordnung ist.

Wenn die Untersuchungsergebnisse vorliegen, informiert Sie Ihr Arzt. Falls eine Erkrankung oder ein Krankheitsrisiko festgestellt wird, gibt er Tipps über sinnvolle Behandlungsmöglichkeiten.

Früherkennungs-Untersuchung für Frauen

Ab dem Alter von 20 Jahren wird der Frauenarzt regelmäßig eine Untersuchung der Gebärmutter, der Eileiter und der Eierstöcke durchführen.

Ab dem Alter von 30 Jahren untersucht der Arzt zusätzlich die Brust nach möglichen Symptomen für einen Brustkrebs.

Ab dem Alter von 50 Jahren untersucht der Arzt auch den Darm auf eine mögliche Krebserkrankung.*

Mammographie-Screening

Im Alter zwischen 50 und 69 Jahren werden Frauen alle zwei Jahre im Rahmen des bundesweiten Mammographie-Screenings zur Röntgenuntersuchung der Brust in eine Screening-Einheit eingeladen.

Früherkennungs-Untersuchung für Männer

Ab dem Alter von 45 Jahren sollten Männer regelmäßig zur Früherkennungsuntersuchung gehen. Der Arzt untersucht dann Prostata und Hoden auf mögliche Anzeichen für eine Krebserkrankung sowie ab dem Alter von 50 Jahren auch den Darm auf eine mögliche Krebserkrankung.*

* Zur Früherkennung möglicher Krebserkrankungen des Darms können Frauen und Männer ab dem Alter von 50 Jahren einen jährlichen Schnelltest auf verborgenes Blut im Stuhl durchführen lassen. Ab 55 Jahren besteht die Möglichkeit, insgesamt zwei Darmspiegelungen in Anspruch zu nehmen. Wird diese Untersuchungsmöglichkeit von Ihnen nicht gewünscht, können Sie weiterhin alle zwei Jahre den Schnelltest auf verborgenes Blut im Stuhl wählen.

Hautkrebs-Screening

Seit dem 01.07.2008 haben alle Versicherten ab dem 35. Lebensjahr, alle zwei Jahre einen Anspruch auf eine Hautkrebs-Früherkennungsuntersuchung, die bei einem Hautarzt, Hausarzt, Internisten oder praktischen Arzt durchgeführt werden kann.

Die KNAPPSCHAFT bietet die zweijährliche Vorsorgeuntersuchung der Haut auch für Versicherte an, die das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Diese Untersuchung kann bei einem Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten durchgeführt werden.

Ergibt die Untersuchung das Vorliegen oder den Verdacht auf das Vorliegen einer Krankheit, wird man einer gezielten Diagnostik und gegebenenfalls Therapie zugeführt.

Sie können selbst viel für sich tun

Vorsorge und Früherkennung ist nicht nur Sache des Arztes. Auch Sie können viel tun. Schon kleine Veränderungen in der Lebensweise können eine Menge bewirken. Für die Gesundheit Sport zu treiben und auf eine gesunde Ernährung zu achten lohnt sich immer. Und beobachten Sie selbst regelmäßig Ihren Körper. Nehmen Sie mögliche Signale ernst, gehen Sie auf Nummer sicher und fragen Sie Ihren Arzt.

www.knappschaft.de/vorsorge